

b) eine dergleichen sub Nr. 745 des Flurbuchs nach — Acker 234 □ Ruthen Flächeninhalt, mit 3,51 Steuereinheiten belastet, auf freiwillige Weise versteigert werden, was hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, daß von genannten Parzellen zeither eine Pachtsumme von jährlich 20 Thlr. erlangt worden ist, und daß der zehnte Theil der Erstehungssumme sofort im Versteigerungstermine zu erlegen, die übrige Kaufsumme aber, unter Verzinsung zu 5 pro Cent, binnen drei Wochen bei der Adjudication zu bezahlen ist.
Großenhain, am 8. September 1860.

Königliches Gerichtsamt daselbst.
Böttger.

Bekanntmachung.

Auf Antrag der Erben weiland Frauen Sophie Erdmuth Mehlhose in Zeithain sollen die zu deren Nachlaß gehörigen Grundstücke, als ein Wohnhaus, ein Auszugshaus und ein Garten, wie solche Folium 72 des Grund- und Hypothekenbuches und Nr. 42 des Flurbuchs für Zeithain eingetragen sind,

den 24. October 1860

Vormittags 11 Uhr an Ort und Stelle in Zeithain öffentlich und gerichtlich und zwar nach Befinden einzeln versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsamtstelle und im Gasthose zu Zeithain aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Riesa, den 8. September 1860.

Das Königliche Gerichtsamt.
v. Carlowitz.

Sinz, Actuar.

Versammlung des freiwilligen Feuerlöschcorps

Sonnabend, den 15. Septbr. 1860, Abends 9 Uhr im Vereinslocale. Der Vorstand.

Holz-Auction.

Freitag, den 14. September 1860, früh 9 Uhr sollen allhier

60 Klaftern hartes Kollholz,
40 " " " Stockholz

an die Meistbietenden verkauft werden.

Frauenhain, am 7. September 1860.

Krahl, Förster.

Montag den 17. Septbr. Mittags 1 Uhr soll der Wege- und Gräbenbau in Görziger Flur in dasiger Schänke an die Mindestfordernden in Accord gegeben werden.

Gottfried Miersch, Gem.-Vorst.

So gern ich auch sonst hinaus ging auf das Land, um mir bei meinen werthen Kunden meine **Beutler-Arbeiten** selbst zu holen, so ist dies mir Kränklichkeit wegen doch jetzt unmöglich; ich ersuche daher dieselben, mir ihre werthen Aufträge gefälligst in mein Logis (Amtsgasse, sonst Schubgasse Nr. 83) zukommen zu lassen.
Hochachtungsvoll **Carl Knoth.**

J. G. Gräser's **Chinarinden-Pomade**, welche sich, wie durch Zeugnisse glaubwürdiger Personen nachgewiesen werden kann, als das unfehlbarste Mittel zur Wiedererweckung und Stärkung des Haarmuchses selbst in solchen Fällen bewährte, wo die Haare viele Jahre hindurch gänzlich verschwunden waren, empfiehlt in großen Büchsen à 12 Ngr. und in kleinen Büchsen à 6 Ngr. commissionsweise

Th. Töpelmann in Großenhain.

Concentrirte Gallen-Seife.

Mittelst dieser Seife können alle farbigen Stoffe jeden Gewebes, namentlich aber Seidenstoffe jeder Art von allem Schweiß und Schmutz so vollkommen gereinigt werden, dass selbst die zartesten Farben nicht dabei leiden, vielmehr in Frische und Schönheit wie neu wieder hervortreten. Preis pro Stück 2½ Ngr., Packete von 4 Stück 8 Ngr.

Dieselbe empfiehlt **J. G. Heimbrecht.**

Mittel gegen Hühneraugen,

um dieselben schmerzlos zu beseitigen, à 5 Ngr., bei **J. G. Heimbrecht.**

Ein eiserner **Ofenkasten** nebst Kachelauflage steht billig zu verkaufen in Nr. 94 am Markte, zwei Treppen hoch.

Ein Fuder Dünger

ist zu verkaufen: Dresdner Gasse Nr. 344.

Einem jungen Menschen, der **Bäcker** werden will, wird ein Unterkommen nachgewiesen in der Expedition dieses Blattes.

Ein **Logis** von zwei Stuben mit Zubehör wird den 1. October zu beziehen gesucht. Von wem? sagt die Expedition dieses Blattes.

Zum Erntefest

Sonntag und Montag, den 16. und 17. Septbr., ladet höflichst ein **E. Koisch** in Wesnik.

Künftigen Sonntag, den 16. Sept., ladet zum **Bratwurst- und Pflaumenkuchenschmauß** nebst **Ball**

ergebenst ein **C. Walke** in Münchritz.

Zur gütigen Beachtung.

Meinen werthen Kunden, sowie den geehrten Bewohnern Großenhains und der Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich außer dem **Seide-Färben** und **Waschen** von nun an auch **wollene Kleidungsstücke** aller Art für Herren und Damen, sowie **große Umschlagetücher wasche**; vorzüglich bemerke ich, daß auch **weißseidene** und **wollene Stoffe** so **aufgefärbt** werden, daß sie wieder wie neu aussehen. Ebenso werden alle Kleidungsstücke von Flecken gründlich gereinigt.

Christiane verhehlchte **Handwerk**, Kunstwäscherin. Neumarktstraße Nr. 125.